

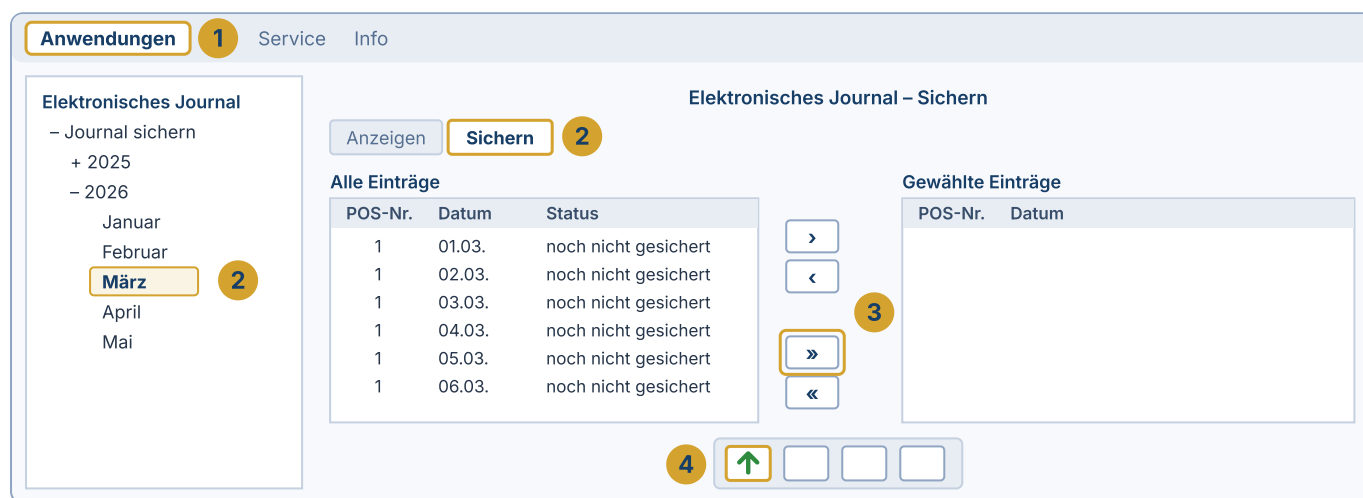
KASSENDATEN SICHERN · SCHEIDT & BACHMANN SIQMA UND TMS

Kassenjournale aus SIQMA sichern: in sechs Schritten auf den USB-Stick

Für eine Stammkundenanalyse brauchen wir die elektronischen Kassenjournale Ihrer Station. Sie sichern sie selbst im Backoffice Ihrer Kasse auf einen leeren USB-Stick. Ein Monat dauert nur wenige Sekunden. Was Sie vorher wissen sollten, steht auf der Rückseite.

Wichtig: Sichern Sie die Journale, solange Sie die Station noch betreiben. Nach dem Vertragsende kommen Sie in der Regel nicht mehr an die Kasse. Dann lassen sich die Daten kaum noch beschaffen.

So sieht das Fenster aus



Skizze des Fensters, vereinfacht. Ihr Bildschirm kann je nach Softwarestand etwas anders aussehen; die Reihenfolge bleibt gleich.

Schritt für Schritt

1 Journal öffnen

Klicken Sie im Hauptfenster des Backoffice oben links auf **Anwendungen** und dann auf **Elektronisches Journal**.

3 Tage übernehmen

Steht in der Spalte **Status** überall „noch nicht gesichert“, klicken Sie den unteren **Doppelpfeil** nach rechts. Steht dort „gespeichert“, markieren Sie die Tage einzeln und klicken Sie jeweils den oberen **Einzelpfeil**. Die Tage erscheinen rechts unter **Gewählte Einträge**.

5 Bestätigen

Warten Sie, bis das System die Sicherung als erfolgreich meldet. Bestätigen Sie die Meldung mit **OK**, falls eine erscheint.

2 Monat wählen

Klappen Sie links das Jahr mit dem **+** auf und klicken Sie den Monat an. Wechseln Sie oben zum Reiter **Sichern**. Die Liste **Alle Einträge** zeigt jetzt die Tage des Monats. Ein ganzes Jahr auf einmal geht nicht.

4 Auf den Stick schreiben

Stecken Sie den USB-Stick ein. Klicken Sie in der Symbolleiste unten das erste Symbol links, den **grünen Pfeil nach oben**. Öffnet sich das Fenster **Datensicherung**, wählen Sie den Stick als Ziellaufwerk und als Löschmodus **nicht löschen**. Klicken Sie dann auf **Start**. Sonst startet die Sicherung sofort.

6 Nächster Monat

Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5 für jeden weiteren Monat. Alle Monate passen auf denselben Stick.

So sehen Sie, dass es geklappt hat: Für jeden Monat hat das System die Sicherung als erfolgreich gemeldet.

Danach: Kopieren Sie den Inhalt des Sticks auf einen zweiten Stick oder Ihren Rechner. So behalten Sie ein eigenes Original.

Bevor Sie anfangen

Zugang zur Kasse

Den Zugang zum Backoffice im Stationsbüro. In der Regel reicht Ihr normaler Pächter-Zugang.

Leerer USB-Stick

Unverschlüsselt, FAT32, 4 bis 32 GB. Darauf nur die Journale speichern, keine Stammdaten und keine Steuerexporte.

Etwas Zeit

Sie sichern jeden Monat einzeln. Für zwölf Monate planen Sie etwa eine Viertelstunde ein.

Welche Monate Sie sichern

Ausgleich nach § 89b HGB

Für die Stammkundenanalyse mindestens die letzten zwölf Monate vor Vertragsende. Mehr Monate schaden nicht.

Ihr Vertrag läuft noch

Sichern Sie jetzt alle Monate, die die Kasse anzeigt. Danach sichern Sie am Anfang jedes Monats den Vormonat, bis der Vertrag endet. Vor der Übergabe sichern Sie zuletzt alle Tage, die die Kasse bis dahin anzeigt.

Stammkunden-Zwischenstand

Für unsere Kurzauswertung ohne Gutachten reichen die letzten zwölf vollen Monate.

Wenn es hakt

Status zeigt „gespeichert“

Der Monat wurde schon einmal gesichert, etwa bei der laufenden Datensicherung. Das ist kein Fehler. Übernehmen Sie die Tage einzeln mit dem oberen Einzelpfeil.

Die Kasse verlangt einen Code

Fragen Sie die Hotline Ihres Kassensystems nach der Freischaltung.

Sie kommen nicht mehr an die Kasse

Melden Sie sich trotzdem sofort bei uns. In manchen Fällen lässt sich noch etwas tun.

Der Stick wird nicht erkannt

Nehmen Sie einen einfachen, unverschlüsselten Stick mit FAT32 und 4 bis 32 GB. Neu gekaufte Sticks sind meist schon so eingerichtet.

Menüs heißen bei Ihnen anders

Halten Sie sich an die Reihenfolge: Anwendungen, Elektronisches Journal, Monat, Sichern, USB-Stick, Start oder OK.

Sie kommen nicht weiter

Schreiben Sie uns kurz, an welcher Stelle es hakt. Wir helfen Ihnen durch die Sicherung.

So kommen die Daten zu uns

1 Anfrage per E-Mail

Schreiben Sie uns Station und Kassensystem an info@sf-tankstellen-analytics.de. Kassendaten bitte nicht per E-Mail schicken.

2 Vertrag und Übertragung

Vorher schließen wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung. Dann laden Sie die Journale über einen persönlichen Upload-Link hoch, der nur für Ihren Auftrag gilt. Oder Sie schicken den Stick per Einschreiben an die Anschrift unten.

3 Kostenlose Datenprüfung

Wir prüfen kostenlos, ob die Journale vollständig und auswertbar sind. Fehlt etwas, sagen wir Ihnen, was Sie nachsichern sollten. Die Prüfung verpflichtet Sie zu nichts.

Vertraulich

Ihre Journale liest nur unsere eigene Auswertungssoftware, keine KI. Speicherung und Auswertung bleiben in Deutschland. Schreiben Sie uns bitte von einem Postfach, das Sie selbst verwalten, nicht von einem Postfach Ihrer Mineralölgesellschaft.

Stand: 17.10.2026. Ausführliche Fassung dieser Anleitung: sf-tankstellen-analytics.de/pages/kassendaten-extrahieren.html